

BESTÄTIGUNG

AGENT REF: KIM NGUYEN VIETNAM TOURS

OUR REF: VTIN211992

Total PAX: 2pax

TOTAL ROOM: 1DOUBLE room

SELECTED ACCOMMODATION

Location	Hotels Name	Room Type	Date In	Date Out	No Night	Status
Vientiane	City Inn	Deluxe	04 Nov 16	06 Nov 16	2	OK
Vang Vieng	Silver Naga	Riverfront View	06 Nov 16	08 Nov 16	2	OK
Luang Prabang					1	
	My Dream Resort	Classic	08 Nov 16	11 Nov 16	3	OK
Luang Namtha	Boat Landing	Standard	11 Nov 16	12 Nov 16	1	OK
Muang Khua	Sernaly	Standard	12 Nov 16	13 Nov 16	1	OK
Nongkhiaw					1	
	Mandala Ou	Garden room	13 Nov 16	15 Nov 16	2	OK
Luang Prabang					1	
	Maison Dalabur	Bungalow	15 Nov 16	16 Nov 16	1	OK
Siem Reap	Frangipani Villa	Deluxe	16 Nov 16	21 Nov 16	5	Ok
Battambang	Bambu Hotel	Superior	21 Nov 16	22 Nov 16	1	Ok
Phnom Penh	Anik Boutique	Deluxe	22 Nov 16	24 Nov 16	2	Ok

Reise nach Laos und Kambodscha (21 Tage)

Programmverlauf

TAG 1, 4 Nov 16: Ankunft - Vientiane

Ankunft in Vientiane, der Haupt- und größten Stadt von Laos, die sich am Mekong befindet. 1563 wurde Vientiane aus Angst vor einer burmesischen Invasion zur Hauptstadt. Während der französischen Herrschaft war Vientiane die administrative Hauptstadt und wurde im Laufe der Jahre durch den Wachstum auch zum Wirtschaftszentrum.

Übernachtung in Vientiane

TAG 2, 5 Nov 16: Vientiane – Half Day City Tour (F)

Auf einer Besichtigungstour können Sie den noch teilweise erhaltenen Charme der Stadt entdecken. Sie besichtigen Wat Sisaket, einen Tempel der im siamesischen Stil gebaut wurde. Er ist von einer Terrasse umgeben und ist mit einem fünfstöckigen Dach verziert. Zudem sind dort über 2000 Keramik- und Silberbuddha-Bilder an den Wänden vorzufinden.

Im Anschluss besichtigen Sie Wat Phra Kaew. Der Tempel wurde zwischen 1556 und 1565 gebaut und beherbergte damals den berühmten Emerald Buddha, der sich heute in Bangkok befindet. Der Tempel ist mehrere Male zerstört und zuletzt in den 20er Jahren von den Franzosen wieder aufgebaut worden.

Als Nächstes steht der That Luang Stupa auf dem Programm. Es handelt sich um einen goldbedeckten Stupa aus dem dritten Jahrhundert. Er ist das wichtigste Nationaldenkmal Laos' und gilt auch als Wahrzeichen. Weiter geht es zum Siegesmonument Phatuxay, welches an den Triumphbogen in Paris erinnert.

Am Nachmittag, frei

Übernachtung in Vientiane

TAG 3, 6 Nov 16: Vientiane – Vang Vieng – Biking in the afternoon (F)

Nach dem Frühstück fahren Sie in die kleine Stadt Vang Vieng (ca. 160 km), die sich inmitten gigantischer Kalksteinkliffen am Nan Song Fluss befindet. Die Schönheit der Natur ist hier unbeschreiblich. Der kleine Nan Song fließt durch die Schatten der markanten Berge und die Natur scheint unberührt...

Sie verlassen Ihr Hotel im Sattel des Fahrrads und überqueren den Nam Song über eine Bambusbrücke. Heute erkunden Sie die wunderschöne Umgebung von Vang Vieng. In der Nähe des Nathong Dorfes befindet sich eine blaue Lagune, in der man sich wunderbar erfrischen kann. Dann gehen Sie zu Fuß zur Tham Poukham Höhle in der sich ein schlafender goldener Buddha befindet. Auf dem Weg dorthin schauen Sie sich noch ein Dorf an und erfahren von Ihrem Reiseleiter mehr über die Kultur und die Traditionen der Einheimischen.

Mit dem Fahrrad geht es zurück nach Vang Vieng, wo Sie eine herrliche Bottstour auf dem Nam Song erwartet. Sie besuchen eine Farm mit biologischem Anbau und kommen in den Genuss von Maulbeertee. Dann geht es zurück nach Vang Vieng.

Übernachtung in Vang Vieng

TAG 4, 7 Nov 16: Vang Vieng(F,M)

Vang Vieng ist eine der meistbesuchten Städte auf dem Weg von Vientiane nach Luang Prabang. Diese kleine Stadt Nahe des Nam Song Flussufers ist umgeben von aussergewöhnlichen Kalksteinfelsen welche entdeckt werden wollen. Auch wenn die Stadt ein bisschen an Charme durch den Zustrom vieler Touristen verloren hat, bei einem kurzen Ausflug aufs Land zeigen wir Ihnen, wie das traditionelle Leben der laotischen Bevölkerung aussieht. Hier werden Sie die tägliche Arbeit der Bauern, badende Kinder im Fluss und Frauen die traditionelle Textilien weben, sehen.

Etwa 14 km nördlich von Vang Vieng, besuchen wir die erste Höhle Tham Xang, (Elefanten Höhle) liegt auf dem gegenüberliegenden Ufer des Nam Song. Es ist einer der wichtigsten buddhistischen Tempel und verdankt seinen Namen den bemerkenswerten Kalksteinformationen. Die nahe gelegene Höhle Tham Hoi (Schnecken Höhle) windet sich tief in den Berg. Eine fast einstündige Erkundung durch zahlreiche Korridore endet an einer kristallklaren Quelle. Hier kann in einer von kerzen beleuchteten Höhle, das ganze Jahr hindurch geschwommen werden. Eine weitere kühles Quellwasserbecken liegt an der Mündung des Tham Nam (Wasser Höhle), ebenfalls ein guter Ort, um zu baden.

Nach einem Picknick Wanderung zum Hmong-Dorf Phathao durch Reisfelder und Gemüsegärten. Fahrt zurück nach Vang Vieng je nach Höhe des Nam Song Flusses. Absteigend mit dem Kajak, führt uns durch idyllische Szenen des ländlichen Lebens: eine einzigartige Sicht mit den Kalksteinbergen im Hintergrund.

Etwa 25 Minuten Transfer / 1 ½ Stunde Trekking / 2 Stunden Kajak / 2 Stunden Höhlenbesichtigung

Zurück nach Vang Vieng und Transfer zu Ihrem Hotel.

Übernachtung in Vang Vieng

TAG 5, 8 Nov 16: Vang Vieng – Luang Prabang (F)

Nach dem Fruehstueck, fahren Sie von Vang Vieng entlang einer schoenen, bergigen Strasse bis in die spirituelle Hauptstadt Luang Prabang (ungefaehr 6 Stunden).

Am Nachmittag erreichen Sie Luang Prabang und checken in Ihrem Hotel ein. Am Ende des Tages besuchen Sie Wat Prabat Tai, ein einzigartiger Platz um einen Cocktail während des Sonnenunterganges zu genießen und eine Partie Petanque mit den Einheimischen zu spielen.
Übernachtung in Luang Prabang

TAG 6, 9 Nov16: Luang Prabang – City Tour (F)

Genießen Sie die Fahrt durch die stillen Straßen der Halbinsel auf Ihrem und erleben Sie das bunte Treiben auf dem Frischemarkt (Öffnungszeiten variieren von Tag zu Tag) - ein perfekter Weg, um den Rhythmus der Stadt in sich aufzunehmen. Auf Ihrem Weg besichtigen Sie einige der weniger besuchten Tempel auf der Rückseite des Mount Phousi. Diese Tempel werden Ihnen ein Eindruck von der Schönheit und der reichen Geschichte der Stadt vermitteln.

Am Nachmittag besuchen Sie Wat Visoun, der nach der Zerstörung von 1887 durch die eindringenden Black Flags aus Südchina komplett nachgebaut wurde.

Auf dem Hof des Wat Visoun befindet sich die Wassermelonen-Stupa. Wat Aham und Wat That mit der großen zentralen Stupa, in der die Asche des Königs Sisavang Vong aufbewahrt wird, sind weitere Anlaufpunkte. Den Sonnenuntergang genießen Sie am Wat Pra Bat Thai.

Übernachtung in Luang Prabang

TAG 7, 10 Nov 16: Luang Prabang – Kuang Si (F)

Nach dem Frühstück erleben Sie das bunte Treiben auf dem Phosy Markt)... ein perfekter Weg den Rhythmus der Stadt in sich aufzunehmen.

Danach besuchen Sie den ehemaligen Royal Palace (es wird am Samstag um 15 Uhr zugemacht), das jetzige Nationalmuseum. Es geht weiter zu Wat Mai, einem Tempel der fuer seine goldenen Basreliefs bekannt ist. Während Pi Mai, dem laotischen Neujahr, wird der Prabang (Buddha Statue), der normalerweise im Royal Palace Museum aufbewahrt wird, in diesen Tempel gebracht und oeffentlich zur Schau gestellt. Im Anschluss geht es zum meist fotografierten Tempel: dem Wat Xieng Thong. Dieser liegt am Ende der Halbinsel, nahe dem Mekong und wurde 1560 von König Setthathirat errichtet, während die Bibliothek 1828 hinzugefügt wurde.

Am Nachmittag geht es zu den rauschenden Wassern der Kuangsi Wasserfaelle, welche 32 km von Luang Prabang entfernt sind. Auf dem Weg zu den Fällen besuchen Sie einige Dörfer ethnischer Minderheiten. Die Wasserfälle rauschen über mehrere Ebenen einer Kalksteinformation und lassen eine Reihe von türkis schimmernden Schwimmbecken entstehen welche perfekt für ein Bad an einem heißen Tag geeignet sind. Der Dschungel und das dichte Geäst rund um die Wasserfälle sind voll von wildem Leben und natürlich können auch Spaziergänge unternommen werden so z. B. zur Spitze der Wasserfälle.

Auf dem Rückweg halten Sie in Ban Tha Pan wo Sie die Möglichkeit bekommen mehr über den Stamm der Kamu zu lernen. Danach halten Sie in Ban Ou, einem Lao Loum Dorf, welche die Mehrheit der Einwohner Laos stellt. Zum Schluss besuchen Sie Ban Na Ouane, ein Hmong Dorf. Die Gruppe der Hmong hat ihre Wurzeln in den Bergen Süd Chinas. Sie haben zwar eine eigene Sprache aber es gibt keine schriftlichen Aufzeichnungen über diese, außer Außenstehende haben sie aufgezeichnet. Hmong Geschichte wurde überliefert durch Legenden und Rituale von

einer Generation zur nächsten. In den 1960ern und '70ern wurden viele Hmong heimlich von der CIA angeworben um gegen den Kommunismus zu kämpfen. Nach dem Besuch geht es zurück zu Ihrem Hotel.

Übernachtung in Luang Prabang

TAG 8, 11 Nov 16: Luang Prabang – Luang Namtha (F)

Nach dem Frühstück brechen Sie auf, und eine längere Fahrt führt durch die bergige Region nach Luang Namtha. Auf dem Weg legen Sie einen Stop ein um in einem lokalen Restaurant zu Mittag zu essen (vor Ort zu zahlen) bevor Sie ein kleines Dorf zu besuchen, welches das Zuhause einer der vielen ethnischen Minderheiten dieser Region ist. Hier haben Sie die Gelegenheit, mehr über deren Kultur und Traditionen zu erfahren, welche die Bewohner teilweise über Jahrhunderte beibehalten und pflegen. In Luang Namtha angekommen, übernachten Sie in einer schönen Eco-Lodge, die in traditioneller Bauweise errichtet wurde und am Ufer des Flusses Nam Tha liegt.

Übernachtung in Luang Namtha

TAG 9, 12 Nov 16: Luang Namtha – Muang Khua (F)

Nach dem Frühstück geht es nach Muang Khua. Genießen Sie die Landschaft entlang des Weges und erfahren Sie Einiges über die verschiedenen ethnischen Gruppen, wie die Akha, Iko, Hmong und andere, die in den Bergen in der Umgebung von Oudomxai nahe der chinesischen Grenze leben. Trotz der Modernisierung leben noch viele der Bergvölker nach ihren alten Traditionen und folgen ihrem gewohnten und Jahrhunderte lang gelebten Lebensstil. Sicherlich werden Sie einigen Menschen in traditionellen Gewändern begegnen.

Übernachtung in Muang Khua

TAG 10, 13 Nov 16: Muang Khua - Nongkhiaw (F,M)

Eine Bootsfahrt von Muang Khua nach Nong Khiaw bietet Ihnen verschieden Höhepunkte. Der Fluss Nam Ou ist einer der wichtigsten Flüsse Laos' und befindet sich in einer atemberaubenden Umgebung. Der 448 km lange Fluss hat seinen Ursprung in Phongsaly im Norden des Landes und fließt in Luang Prabang in den Mekong. An Bord des traditionellen laotischen Bootes können Sie in Ruhe die Landschaft genießen, die langsam an Ihnen vorbeizieht, während Sie gemächlich flussabwärts treiben. Viele abgelegene Dörfer, markante Berge und beeindruckende Kalksteinkliffen sind zu bestaunen. In ein paar Dörfern, welche zum Großteil nur per Boot zu erreichen sind, halten Sie und haben die einzigartige Chance, einen Einblick in das traditionelle tägliche Leben der Einheimischen zu bekommen. Sie sehen, wie diese das Leben am Fluss meistern, in was für Unterkünften Sie hausen und welche Arbeiten zu verrichten sind. Am Ende der Reise erreichen Sie Nong Khiaw, ein kleines gemütliches Dorf.

Übernachtung in Nong Khiaw.

TAG 11, 14 Nov 16: Wanderung "100 Wasserfälle" (F,M)

Bevor Sie zu den erst kürzlich entdeckten Wasserfällen gelangen, haben Sie die Möglichkeit während einer ruhigen Bootsfahrt auf dem Nam Ou ein kleines Dorf am Flussufer zu entdecken. Lernen Sie mehr über die Einheimischen und deren Alltag! Vorbei an kleinen Flüssen und Reisfeldern führt Sie Ihr Weg hinauf zu den 100 Wasserfällen im Norden Laos, die im Oktober 2008 erstmalig erforscht wurden. Die nächsten Stunden erwarten Sie beeindruckende Wasserfälle und wunderschöne Tümpel, die zu einer kleinen Erfrischung einladen. Ihr Reiseleiter wird Sie durch das Gefälle führen und Ihnen ein typisches Mittagessen mitten in der atemberaubenden Natur zubereiten. Bevor es mit einem kleinen Boot zurück geht, können Sie noch den endlosen Ausblick über die Landschaft des Nam Ou Tals genießen.

Übernachtung in Nong Khiaw.

Denken Sie an normale Fitnesskleidung und machen Sie sich darauf gefasst, für mehrere Stunden nass zu sein. Da die Felsen und Steine sehr glitschig sein können, seien Sie bei jedem Schritt achtsam.

TAG 12, 15 Nov 16: Nongkhiaw – Luang Prabang (F)

Die Fahrt von Nong Khiaw nach Luang Prabang führt Sie durch die prachtvolle Landschaft im Norden Laos. Sie gelangen zu den heiligen Tam Ting Höhlen (auch Pak Ou Höhlen). Hier treffen der Nam Ou und der Mekong zusammen. Dieser Ort ist sowohl für Buddhisten als auch für Animisten von großer spiritueller Bedeutung. Im Inneren der Kalksteinhöhlen befinden sich zahlreiche Stupas, Heiligengräber und Wandbemalungen. Darunter sind über 4000 Buddhastatuen in allen Formen und Größen. Sie sind ein Beweis für das über Jahrhunderte praktizierte handwerkliche und künstlerische Geschick der Laoten. Nach der Besichtigung geht es entspannt mit dem Boot zurück Richtung Luang Prabang, wo Sie gegen Nachmittag ankommen. Übernachtung in Luang Prabang.

TAG 13, 16 Nov 16: Luang Prabang – Siem Reap (F)

Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen für Flug nach Siem Reap gebracht. Nach Ankunft in Siem Reap, Transfer zum Hotel und anschließendem Check in.

Übernachtung in Siem Reap

Tag 14: 17 Nov 16: Siem Reap- Ta Prohm (F)

Am Nachmittag werden Sie mit dem Tuk Tuk, Kambodschas einzigartigem öffentlichen Verkehrsmittel abgeholt. Wir reisen zu den ersten Hauptstädten des Angkor-Bereichs, der Roluos Tempel. Wir beginnen

mit einem Besuch der Tempel von Lolei, die ursprünglich auf einer Insel in der Mitte des Indratataka baray (Reservoir) errichtet wurde. Weiter zu Preah Ko (heilige Kuh), welcher zu Ehren von Shivas Berg, Nandin benannt wurde.

Ursprünglich mit Stuck überzogen und bemalt, sind noch immer einige der alten Putzarbeiten an den hinteren Türmen zu besichtigen. Schließlich stoßen wir zu Bakong, der älteste der Bergtempel, der später das Aushängeschild der Khmer-Könige wurde. Es ist eine riesige Pyramide, dessen Himmelsrichtungen von mächtigen Elefanten markiert sind.

Übernachtung in Siem Reap

Tag 15: 18Nov 16: Siem Reap – Angkor Wat – Ta Prohm (F)

Einen ganzen Tag Angkor-Tour mit dem Fahrrad. Das Kronjuwel der Khmer Architektur ist Angkor Wat als Nationalsymbol und zugleich Highlight einer jeden Reise nach Kambodscha. Angkor Wat ist der größte, am besten erhaltene und religiös bedeutendste der Angkor Tempel. Angkor Wat beeindruckt seine Besucher sowohl durch seine schiere Größe und Erscheinung sowie durch die zarte Kunst der Schnitzereien. Um sich dem Tempel zu nähern, überqueren Sie zuerst große Wassergräben, gefolgt von einem breiten Damm, der mit Naga Balustraden gesäumt ist. Beim Betreten des Hauptgebäudes steigen Sie durch eine Reihe von Galerien und Höfen, bis Sie das zentrale Heiligtum erreichen, welches Ihnen eine herrliche Aussicht über den Damm und die umliegende Landschaft ermöglicht. Stoppen Sie auf dem Weg und genießen Sie Einmeißelungen die fast die gesamte Oberfläche verzieren. An den äußeren Wänden der Galerie laufen die längsten zusammenhängenden Flachreliefs der Welt, die Geschichten aus der hinduistischen Mythologie erzählen. Angkor Wat ist zu jeder Tageszeit atemberaubend, aber durch das Spiel von Licht und Schatten auf den Steinen, bei Sonnenaufgang und Sonnenuntergang besonders spektakulär. Im Anschluss besuchen Sie die befestigte Stadt Angkor Thom, die eine Größe von 10km² umfasst. Von einer Mauer und breitem Wassergraben umgeben, umfasst die Stadt viele der beliebtesten Sehenswürdigkeiten von Angkor. Besuchen Sie die Ruinen von Baphuon, Royal Enclosure und Phimeanakas, bevor es zu dem mysteriösen Bayon –Tempel geht. In diesem Tempel, einem der beliebtesten und verlockendsten in Angkor, erkunden Sie die Galerien der wunderschön erhaltenen Reliefs und steigen enge Treppen hinauf, um das zentrale Heiligtum zu erreichen, an dem Sie von riesigen Steingesichtern aus jedem Blickwinkel angelächelt werden. Außerdem besuchen Sie auch den Ta Prohm, der zum Teil von Bäumen überwachsen ist.

Übernachtung in Siem Reap

Tag 16: 19 Nov 16: Siem Reap – Banteay Srei – Landminen Museum (F)

Mit dem Jeep reisen wir nach Norden bis Kbal Spean. Der ursprüngliche " Fluss der tausend Lingas " ist Kbal Spean ein kunstvoll geschnittenes Flussbett tief in den Ausläufern des kambodschanischen Dschungel, welches erst 1969 entdeckt wurde. Eine Reise nach Kbal Spean ist eine der einfachsten Möglichkeiten, um eine kurze Dschungelwanderung in dem Angkor – Areal zu erleben, die durch einen stetigen, aber durch die Landschaft führenden Aufstieg zu den Schnitzereien am Fluss führt. Danach geht es nach Bantrey Srei. 967 n.Chr. erbaut, wurde dieser Tempel dem Hindu-Gott Shiva gewidmet. Banteay Srei stellt zwar einen der kleinsten Tempels Angkors dar, jedoch dafür einer der kunstvollsten. Der rote Sandsteintempel offenbart zahlreiche außergewöhnliche Reliefs, welche aufgrund ihrer feinen Ausarbeitung eher wie geschnitzt als wie gemeißelt aussehen. Auf dem Rückweg erkunden wir noch den Banteay Samre, welcher zu Zeiten Suryarvaman II in der Mitte des 12. Jahrhunderts erbaut wurde. Vor

der Rückfahrt nach Siem Reap zur Übernachtung, werden wir Kambodschas Landminen-Museum besuchen, um mehr über die Plage der Landminen und den Schatten, den sie über die ländlichen Gemeinden in Kambodscha geworfen haben, zu erfahren. Übernachtung in Siem Reap.

Dann besuchen Sie den bekannten **Ta Prohm Tempel**. Im Jahre 1186 fertiggestellt, wurde dieser Tempel zu Ehren der Mutter von König Jayavarman VII erbaut. Ta Prohm wurde Ende des 19. Jahrhunderts von den Franzosen entdeckt und blieb bewusst so erhalten wie die Restauratoren ihn vorfanden. Der halb zerfallene Zustand und die den Tempel durchschlingenden Wurzeln der Baumreisen verleihen dem Tempel eine mystische Atmosphäre.

Note: Today, we use simple vehicle (Camry vehicle) not jeep because road is not more over, Jeep is not good now and it means they are old ones so it is better to use simple Camry.

Übernachtung in Siem Reap

Tag 17: 20 Nov 16: Siem Reap- Tonle Sap (Kampong Kleang) (F)

Nach dem Frühstück geht es per Bootsfahrt nach Kampong Khleang, einem der größten und am wenigsten besuchten Dörfer auf dem Tonle Sap See, rund 55 km von Siem Reap entfernt. Es hat eine Bevölkerung von etwa 10.000 Menschen, von denen alle von der Fischerei leben. Wir erforschen die Kanäle (Regenzeit) oder Straßen (Trockenzeit) dieser unglaublichen Stadt. Wir fahren auf das offene Gewässer des großen Sees, um ein kleines schwimmendes Dorf zu sehen und etwas mehr über diese unglaubliche, natürliche Hochwasserbarriere zu erfahren.

Übernachtung in Siem Reap

Tag 18: 21 Nov 16: Siem Reap - Battambang (B)

Battambang - Siem Reap 175kilimetres/2h30-03h00.

Nach Ankunft in der Provinzstadt Battambang werden Sie zum Check-in im Hotel gefahren.

Nach einer kleinen Erholungspause starten Sie zu einem ganz besonderen Nachmittagsprogramm: Sie fahren mit dem witzigen **Bamboo Train** durch die Umgebung Battambang. Das urige Fortbewegungsmittel dieser Region ist eine kleine Plattform, die auf Rädern über die Schienen läuft, welche einst die große Bahn bis nach Phnom Penh leiteten. Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf der kambodschanischen Version einer horizontalen Achterbahn.

Am Abend können Sie im Anschluss an das gemeinsame Essen noch etwas durch das charmante Städtchen schlendern. Obwohl Battambang Kambodschas zweitgrößte Stadt ist, bleibt es ein entspanntes Örtchen mit vielen schönen französischen Kolonialgebäuden.

Übernachtung in Battambang

Tag 19: 22 Nov 16: : Battambang- Phnom Penh (F)

Nach dem Frühstück verlassen Sie Battambang nach Phnom Penh.

Anschließend fahren Sie entlang des Tonle Sap nach **Oudong**, der ehem. Hauptstadt Kambodschas im 17. und 18. Jahrhundert. Sie passieren zahlreiche ländliche Dörfer, Pagoden und grüne Reisfelder, bevor Sie Oudong erreichen. Nach Ankunft genießen Sie ein traditionelles Khmer Picknick-Mittagessen.

Dann spazieren Sie über den geschichtsträchtigen Hügel Phnom Udong, der von Stupas, Tempeln und Pagoden gekrönt wird. Geniessen Sie den schönen Blick auf die Ebene am Tonle Sap. Anschliessend Rückfahrt nach **Phnom Penh**.

Heute werden Sie Phnom Penh entdecken. Das Nationalmuseum in Phnom Penh ist das führende historische und archäologische Museum des Landes. Es wurde offiziell von König Sisowat im Jahre 1920 eingeweiht. Die Gebäude sind durch die Khmer Architektur inspiriert und enthalten mehr als 14,000 Ausstellungsstücke. Weiter geht es zum Königspalast. 1866 erbaut, ist der Königspalast eines der jüngeren architektonischen Höhepunkte der Khmer Geschichte. Der Palast liegt inmitten eines Parks am Flussufer und besteht aus mehreren Gebäuden. Es war einst die Festung von König Ponhea Yat (1393-1463) und wurde zu seinem gegenwärtigen Zustand im Jahr 1886 wieder aufgebaut, als König Norodom (1834-1904) die königliche Hauptstadt von Oudong nach Phnom Penh verlegte. Die Gebäude, mit ihren wunderschönen hoch aufragenden Türmen, sind ein großartiges Beispiel der klassischen Khmer-Architektur in Kambodscha. Während Touristen das Gebiet der königlichen Wohnung nicht betreten dürfen, da der Königspalast auch heute noch Residenz des amtierenden Königs Norodom Sihamoni ist, können die Besucher allerdings Eintritt in den Thronsaal erlangen (Preah Tineang TEVEA Vinichhay), wo Krönungen und offizielle Zeremonien stattfinden sowie den Tempel des Smaragd- Buddha (Wat Preah Keo Morakot), Stupas (Chedei), eine königliche Dining Hall, den Chan Chhaya Pavillon und ein Gebäude im französischen Stil, welches ein Geschenk von Napoleon III war, besuchen. Die Silber-Pagode: Sie liegt auf dem Gelände des Königspalastes, der in der Nähe der Ufer des Mekong liegt. Der König hat keine Mühen gescheut, diese Pagode zu einer wahren Verkörperung der brillanten Khmer- Kunst zu machen. Mehr als 5300 Stück je 1,125 Kilo Silber-Fliesen wurden verwendet, um den Boden der Silberpagode zu decken, sodass die Silberstücke zusammen mehr als sechs Tonnen wiegen. **Übernachtung in Phnom Penh**

Tag 20: 23 Nov 16: Phnom Penh (F)

Am Vormittag tauchen Sie in ein dunkles Kapitel der jüngsten kambodschanischen Geschichte ein. Sie besichtigen **Tuol Sleng**, das berüchtigte Gefängnis 'S-21', in dem tausende Regimegegner der Khmer Rouge gefoltert wurden.

Nach dem Mittagessen (selbst organisiert) besteigen wir ein Boot für einen Blick auf das ländliche Kambodscha, indem wir auf die nahe gelegene Insel im Mekong-Fluss namens Koh Dach, die auch als die "Seiden Insel" bekannt ist, zusteuern. Die Insel hat keine Autos, die die idyllische Atmosphäre stören, wohingegen die Seidenweberei ein traditionelles Schlüsselement des Dorflebens ist. Während wir auf der Insel wandern, werden wir durch die Obst- und Gemüseanbaufelder passieren. Wir werden anschließend entlang der Insel zurückkehren, um zurück zu unserem Boot zu gelangen. **Übernachtung in Phnom Penh**

TAG 21: 24 Nov 16: Phnom Penh (F)

Der Tag steht Ihnen bis zum Transfer zur freien Verfügung. Ihr Fahrer bringt Sie um die Mittagszeit für Ihre Anschlussprogramm oder Ihren Weiterflug zurück nach Phnom Penh.

*****ENDE DER LEISTUNGEN*****

Kim Nguyen Vietnam-Tours
Schillerstrasse 37
80336 München

Sitz : München, HRB 178432
HypoVereinsbank Muenchen
IBAN:DE47700202700654086591

Geschäftsführer: Vo-Hoang
BLZ: 700 202 70

USt-IdNr DE265548180
Kt-Nr.: 654 086 591
BIC:HYVEDEMMXXX

Im Tourpreis beinhaltet:

- Hotelübernachtung im Doppelzimmer
- Alle Transfers an Land im klimatisierten Van/SUV
- **(F)**rühstück, **(M)** ittag oder **(A)** bendessen wie aufgeführt
- Englisch sprechende Reiseleitung **Bootstouren**
- Eintrittsgelder
- Ratgeber „Vietnam-Laos-Kambodscha verstehen“ vom Studienkreis für Tourismus
- Mineralwasser und Erfrischungstücher auf den Ausflügen
- Kundengeldabsicherungsscheine der „R+V Versicherung“

Nicht im Tourpreis beinhaltet:

- Internationale und Inlandsflüge mit allen Steuern und Gebühren (siehe separates Angebot), Flüge LuangPrabang-Siem Reap
- 2,5% Aufschlag bei Kreditkartenzahlung
- Visagebühren

Ihr Reiseberater

Jürgen Grötzinger

Kim Tours Rundreisen / Kim Travel Reisebüro
Kim Nguyen Vietnam Tours UG
Schillerstr. 37 80336 München
Telefon 089-53 84 964 1
info@kim-tours.de